



## News / Mitteilung

### **Black Forest Voices Web.stival erfolgreich über die digitale Bühne gegangen**

Kirchzarten, den 30. Juni 2020

#### **Erschöpft, aber hochzufrieden und glücklich**

Rund eine Woche, nachdem der letzte Livestream des Black Forest Voices Web.stival offline ging, sind wir, das Black Forest Voices (BFV)-Team mit Nina Ruckhaber, Dörte Zillessen, Julian Knörzer und Richard Leisegang immer noch erschöpft, aber hochzufrieden und glücklich.

#### **Hohe Bereitschaft und Interesse**

Schon in der sehr kurzen, etwa zweimonatigen Vorbereitungszeit für das BFV Web.stival erlebten wir eine unglaublich große Bereitschaft zum Mitmachen, Unterstützen, Teilnehmen und Interesse. Das Ergebnis lässt sich - nicht nur - in Zahlen messen:

#### **Etwa 200 beteiligte Musiker- und Sänger\*innen, Chöre, Ensembles, Dozent\*innen, Talkgäste**

In 4 Konzerten, 18 Workshops und etwa 40 kleinformatischen Beiträgen des „Good Evening!“-Programms waren nicht nur 70 Musiker- und Sänger\*innen in 18 Ensembles, 23 Dozent\*innen sowie weit über 100 lokale und internationale Kulturschaffende, Partner\*innen und „Zaungäste“ bei den Forest Talks, Local Stories, Young BFV oder Warm Ups des „Good Evening!“-Programms beteiligt.

#### **Über 800 Workshopteilnehmer\*innen und über 5.000 „Klicks“**

Es konnten außerdem 855 Anmeldungen bei den Online-Workshops gezählt werden, die aus Ihren Wohn- und Arbeitszimmern in Deutschland, Frankreich, Schweiz, Großbritannien, Dänemark, Italien, Singapur, Kanada oder Paraguay die Workshops verfolgten und aktiv mitmachten.

Die Livestreams hatten bis zu 542 gleichzeitige Zuschauer, bis heute wurden sie - sie sind weiterhin unter [www.blackforestvoices.com/webstival](http://www.blackforestvoices.com/webstival) oder auf YouTube zu sehen - weit über 5.000 mal aufgerufen. Die Livestreams - das „Good Evening!“-Programm, die 4 Konzerte und die abschließende „Celebration of Life“ - bestanden aus eigens vorproduzierten Beiträgen, aus Live-vor-Ort- oder Live-in-Zoom-Moderationen und -Performances.

#### **13 1/2 Stunden live gestreamtes Programm sowie 27 Stunden Workshops**

Neben den 18 Workshops mit einer jeweiligen Dauer von ca. 90 Minuten produzierten und veranstalteten die Macher\*innen derart insgesamt 13 1/2 Stunden live gestreamtes Programm, davon 6 Stunden gefüllt mit „Good Evening!“-Kleinformaten und 4 1/2 Stunden Konzertprogramm. Den Abschluss machte die berührende, zweistündige „Celebration of Life“ - eine Erinnerung an den im Januar verstorbenen Festivalgründer Tobias Hug.

#### **Zehn-köpfiges Team**

Das 10-köpfige Web.stival-Team vor Ort bestand aus dem künstlerischen und organisatorischen Leitungs-Team mit Richard Leisegang, Dörte Zillessen, Julian Knörzer und Nina Ruckhaber. Hinzu kam der technische Leiter Matthias Klingner und das 3-köpfige Livestream- und Videoproduktionsteam mit Joachim Klingner, Jonas Riedel und Nena Wagner. Die Zoom-Technik wurde zusätzlich von



Johannes Kissel und Stefan Intemann betreut. Vorab wurde die Idee der „Festivalwiese“ grafisch von Paul Dreßler, Pfeffer & Stift, umgesetzt.

### **Lokal verbunden, global vernetzt**

Die Förderung von Kultur und Musik vor Ort durch unsere Partner\*innen lohnt sich: Musiker\*innen, Sänger\*innen und Kulturschaffende – und nicht zuletzt: Workshop-Teilnehmende und Musikliebhaber – fanden in allen Online-Formaten, von den Konzerten bis zu den Workshops, von „Kirchzarten singt!“, „Forest Talks“ und „Local Stories“ bis zur digitalen „Festivalwiese“ Plattformen, auf denen sie sich mit ihrer Musik und mit ihrer Musikverbundenheit präsentieren konnten und mit Dozent\*innen, Ensembles, Sänger\*innen und Workshop-Teilnehmenden aus 13 Nationen miteinander ins Gespräch kamen, einander zuhörten, voneinander lernten.

### **Die Reaktionen: begeisterte Web.stival-Zuschauer und eine A-Cappella-History**

Gleich am Tag nach dem BFV Web.stival schreibt die Badische Zeitung am 22. Juni 2020: „Web.stival wird international beachtet / Riesenerfolg für zweite Auflage von Kirchzartener Event. (...) Obwohl nur Ersatz für ein Live-Erlebnis vor Ort, **begeisterte das Web.stival Zuschauer**, Macher und teilnehmende Künstlerinnen und Künstler gleichermaßen. Das Black Forest Voices Festival ist so ein Baustein der internationalen A-Cappella-Szene. Daher ist wahrscheinlich, dass sich im nächsten Jahr alle leidenschaftig in Kirchzarten wiedersehen.“

Weitere Reaktionen, die uns per E-Mail von Publikum, Teilnehmer\*innen, Dozent\*innen und Musiker\*innen erreicht haben: „Macht richtig **Laune auf mehr** und nach Kirchzarten zu fahren. Fantastisch wie Ihr es geschafft habt, **Emotionen über Zoom** rüberzubringen.“ „Das Abendkonzert war ja der Hammer, wir waren sehr begeistert und **hätten immer weiter schauen** können! Wir hatten einen Beamer ausgeliehen und mit 8 Leuten geschaut, am Freitag auch schon.“ „Auch die Workshops waren unglaublich bereichernd und **von einer sehr hohen Qualität**.“ „You ... are an exemplary example of adapting and leading the way with online festival.“ „Die **Atmosphäre ist trotz räumlicher Distanz** total rübergekommen“, „Beyond expectations, we were able to create a **connection that reached out all over the world**. (...) I'm so inspired by all of you, for the authenticity over the whole project. Wow!“ „Chapeau und lieben Gruß aus der Nachbarschaft!. Wir machen gemeinsam **Kirchzarten zum neuen Kultur-Hotspot!!**“ „You are true leaders, inspiring the world in how to carry on“; „So great to be a part of the weekend, will have very special memories for a lifetime“ und: „You and the rest of the team has made **a cappella history** with this fabulous project. I am so happy that you have created this and connected so many people from all over the world during these difficult times.“

### **Danke!**

Danke sagen wir von Herzen noch einmal – und gewiss nicht zum letzten Mal – an alle, die vor Ort, in der Ferne, live, per Klick, vorproduziert, interaktiv, begleitend, unterstützend, spendend, fördernd, denkend, ratschlagend, produzierend, moderierend, musikalisch, singend, beatboxend, summend, spielend, zuhörend, talkend, lachend und weinend dabei waren.

Danke.

Eure Dörte Zillessen, Julian Knörzer, Nina Ruckhaber und Richard Leisegang